new mobility

Zukunft im Blickpunkt

[01.03.2016] Im April findet mit der new mobility eine Fachmesse zur künftigen, verkehrsträgerübergreifenden Mobilität in vernetzten Infrastrukturen von Städten und Regionen statt. Neben Kongressen und einem politischen Forum werden auch die Ergebnisse des Schaufensters Elektromobilität präsentiert.

Über das Thema Mobilität neu denken diskutieren auf der new mobility 2016 (12.-13. April, Leipzig) Vertreter der öffentlichen Hand, Stadtplaner und -entwickler, Verkehrsunternehmen und -verbünde sowie die Automobilindustrie. Das Angebot der Fachmesse umfasst die Bereiche Mobilitäts- und Geschäftsmodelle, Energiebewirtschaftung der Infrastruktur, Informations- und Kommunikationstechnologie, Forschung und Innovation, Dienstleistungen sowie Verlage und Fachzeitschriften. Die Ausstellung zeigt Konzepte, Produkte sowie Dienstleistungen zur Mobilität von morgen. Das Kongressprogramm ist in sechs Schwerpunkte unterteilt. Die Referenten aus Deutschland und dem Ausland geben dabei einen Überblick über aktuelle sowie künftige Mobilitätsentwicklungen. Am Abend des 12. April wird außerdem in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur sowie dem Deutschen Verkehrsforum das Politische Forum ausgerichtet. Schwerpunkte sind hier Breitband, E-Ticket und Daten als Investitionen in die Mobilität der Zukunft. Die Ergebnisse und Erfolge des von der Bundesregierung geförderten Programms „Schaufenster Elektromobilität“ werden am 14. und 15. April zur Ergebniskonferenz auf dem Leipziger Messegelände präsentiert. Die begleitende Ausstellung startet am 12. April – und ergänzt damit die new mobility 2016 thematisch ideal.

(ve)

Stichwörter: Elektromobilität, Messen, new mobility 2016